

## Presseinformation

26. Juli 2022

### **10 Jahre TOP-Jugendprogramm „eljub“ in Niederösterreich - im „Europäischen Jahr der Jugend“ aktueller denn je**

#### **LR Teschl-Hofmeister: Wir brauchen diese Kraft und den Einsatz der Jugend**

Die erfolgreiche eljub E-Book Woche wurde 2022 zum zehnten Mal in Niederösterreich ausgetragen. In diesem „Europäischen Jahr der Jugend“ trafen junge Menschen aus fast 20 Ländern zusammen, diskutierten und zeigten Wege für ein gemeinsames Europa der Zukunft auf. In Workshops und Arbeitsgruppen wurde heuer erneut ein E-Book „Sehnsucht nach Frieden“, verfasst und unter kreativer Betreuung und Begleitung durch Profis ein humorvoller Film gedreht. Als Abschluss dieser traditionell abwechslungsreich gestalteten Projektwoche, den Workshops und gemeinsamen Erlebnistagen in Krems, mit innovativen Zugängen zum Lesen, Schreiben und Kommunizieren in deutscher Sprache mit digitalen Medien, erfolgte in Spitz/Donau ein Präsentationsabend zur eljub E-Book Woche. Dort wurden die Ergebnisse der Workshops und das erarbeitete E-Book, welches wie alle anderen Werke über [www.eljub.eu](http://www.eljub.eu) erhältlich ist, vorgestellt.

„Junge Menschen haben gerade in den letzten Jahren noch mehr Engagement und Widerstandskraft beweisen müssen, als von der Jugend ohnehin gefordert wird. Nicht nur die Pandemie, sondern auch der Krieg in der Ukraine bewegen junge Menschen aktuell. Jetzt müssen in allen europäischen Staaten und auf allen Ebenen vermehrt Anliegen und Lösungsvorschläge von jungen Menschen gehört und umgesetzt werden. eljub bietet seit 10 Jahren ein großes Reservoir an Meinungen und Ideen, die uns in Europa positiv bewegen können“, so Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

An der diesjährigen Jugendbegegnung nahmen junge Menschen im Alter zwischen 15 und 19 Jahren teil, wobei viele neue Kontakte und Freundschaften quer durch die Länder und Kulturen geknüpft wurden. Bei den Workshops und Diskussionsrunden erarbeiteten die jungen Menschen Perspektiven und Möglichkeiten eines zukünftigen positiven Zusammenlebens in Europa. Ziel der Europäischen Jugendbegegnung ist es, die Zukunft Europas durch die Beteiligung der Jugend aktiv mitzugestalten.

## Presseinformation

Die Projektleiterin Veronika Trubel und der Leiter der Europäischen Literaturtage in Niederösterreich, Walter Grond, wissen, worauf es den jungen Menschen ankommt: „Wir leben in einer neuen Zeit auf einem Kontinent, der gerade von jungen Menschen mit dem Wunsch nach Sicherheit, Frieden und Zukunftsperspektiven für alle verbunden wird. Deshalb wollen sie aktiv gesellschaftlich und politisch an der Gestaltung Europas mitwirken.“

Die Initiative wird vom NÖ Landesjugendreferat in enger Zusammenarbeit mit dem Verein pilgern & surfen Melk organisiert und von der Abteilung Kunst und Kultur des Landes NÖ, der ARGE Donauländer und dem EU-Programm ERASMUS+ Jugend mit der Regionalstelle Jugend:Info NÖ unterstützt. Im September findet das erfolgreiche Projekt mit einer eljub Dialog Konferenz in der neuen Jugend-Eventlocation MÄX in Wiener Neustadt seine Fortsetzung. Nicht zuletzt durch die inhaltliche Vielfalt und die große Außenwirkung wurde „eljub“ im Vorjahr mit dem Bürgerpreis des Europäischen Parlaments ausgezeichnet.

Weitere Informationen: Mag. (FH) Dieter Kraus, Büro Landesrätin Mag.a Christiane Teschl-Hofmeister, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel.: 02742/9005/12655, Mobil: 0676/812 12655, Fax: 02742/9005/12650